

Im Blickpunkt: Elisabeth Pilz, Diakoniebeauftragte



Elisabeth Pilz wurde vor mehr als einem Jahr in den Ruhestand verabschiedet. Als diözesane Diakonie-Beauftragte blieb sie uns aber dankenswerter Weise erhalten.

Ihre Erfahrung, ihre Expertise und ihre Kontakte sind ein Schatz für unsere Superintendenz.

Wir sind für alles dankbar, was sie weiterhin einbringt: Die Diakoniebeauftragte ist zunächst Ansprechperson für Anfragen aus Gemeinden zum Fragenkomplex betreffend:

- Besuchsdienst in den Pfarrgemeinden
- Vernetzung der interessierten Gemeinden mit Hospiz- / Palliativ- / Demenz-Initiativen
- Vermittlung von Informationen an Interessierte betreffend Möglichkeiten zu Schulungen / Fortbildungen.

Hinzu kommt die Vernetzung zwischen den Diakoniebeauftragten der steirischen Gemeinden sowie mit den Diakoniebeauftragten der anderen Superintendenzen.